

Mein Dankesgruß vom 26. März 1889

von Louise Otto-Peters

Notizen / Anmerkungen

- | | |
|---|--|
| <p>1 Fast mahnt es mich gleich eines Traumes
Weben,</p> | |
| <p>2 Daß siebzig Jahre mir vorbeigegangen;</p> | |
| <p>3 Voll Leid, voll Glück, doch immer voll
Verlangen</p> | |
| <p>4 Mit meinen Zeitgenossen fortzustreben.</p> | |
| <p>5 Doch ach! wie viele schieden aus dem
Leben,</p> | |
| <p>6 Die mir vereint die gleichen Lieder sangen,</p> | |
| <p>7 Des Ideales heilige Fahnen schwangen –!</p> | |
| <p>8 So dacht ich heut in schmerzlichem
Erbeben.</p> | |
| <p>9 Da aber kamen mir so holde Zeichen:</p> | |
| <p>10 „Noch viele sind Dir treu gesinnt
geblieben!“</p> | |
| <p>11 So sprachs aus Liedern, Blüten,
Lorberzweigen.</p> | |
| <p>12 Nun fühl ich mich ermutigt und getrieben</p> | |
| <p>13 Begeisterungsfroh Euch meine Hand zu
reichen</p> | |
| <p>14 Und warmen Dank zu sagen allen Lieben!“</p> | |

Das Gedicht „[Mein Dankesgruß vom 26. März 1889](#)“ von [Louise Otto-Peters](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Louise Otto-Peters	Titel	„Mein Dankesgruß vom 26. März 1889“
Verse	14	Wörter	92
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Louise Otto-Peters](http://abi-pur.de) befinden sich in unserer Datenbank 107 Gedichte.